

## INHALT

<i>Steffen Langusch</i> (Salzwedel), „... auf des Herrn Capellmeisters Bach recommendation ...“ – Bachs Mitwirken an der Besetzung des Kantorats der Altstadt Salzwedel 1743/44 . . . . .	9
<i>Christian Ahrens</i> (Bochum), Neue Quellen zu J. S. Bachs Beziehungen nach Gotha . . . . .	45
<i>Michael Maul</i> (Leipzig), Neues zu Georg Balthasar Schott, seinem Collegium musicum und Bachs Zerbster Geburtstagskantate . . . . .	61
<i>Robin A. Leaver</i> (Princeton, NJ), Überlegungen zur „Bildniß-Sammlung“ im Nachlaß von C. P. E. Bach . . . . .	105
<i>Wolfram Enßlin</i> und <i>Uwe Wolf</i> (Leipzig), Die Prediger-Einführungsmusiken von C. P. E. Bach – Materialien und Überlegungen zu Werkbestand, Entstehungsgeschichte und Aufführungspraxis . . . . .	139

### Kleine Beiträge

<i>Tatjana Schabalina</i> (St. Petersburg), Zur Echtheit von zwei Briefen aus dem Glinka-Museum in Moskau . . . . .	179
<i>Kerstin Delang</i> (Dresden), Couperin – Pisendel – Bach. Überlegungen zur Echtheit und Datierung des Trios BWV 587 anhand eines Quellenfundes in der Sächsischen Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden . . . . .	197
<i>Andreas Glöckner</i> (Leipzig) und <i>Mikhail Saponov</i> (Moskau), Ein wiederaufgefundener Textdruck zu Bachs Huldigungskantate „Blast Lärmen, ihr Feinde! Verstärket die Macht“ (BWV 205a) . . . . .	205
<i>Bernhard Billeter</i> (Zürich), Wann sind Johann Sebastian Bachs Choralfughetten (BWV 696–699 und 701–704) und die sogenannten „Arnstädter Gemeinde-Choräle“ (BWV 726, 715, 722, 732, 729 und 738) entstanden? . . . . .	213
<i>Jean-Claude Zehnder</i> (Basel), Weitere Überlegungen zur Datierung der Choralfughetten . . . . .	223
<i>Martin Petzoldt</i> (Leipzig), Zum Verhältnis Friedrich Nietzsches zu Johann Sebastian Bach – Nietzsches Urgroßvater: Alumnus der Thomasschule und Präfekt unter Bach . . . . .	229
<i>Maria Hübner</i> (Leipzig), Ein Brief von Carl Philipp Emanuel Bach an Adam Friedrich Oeser . . . . .	243
<i>John Arthur</i> (London), „Oh portento! Oh stupor!“ – Ein unbekanntes Autograph von Johann Christian Bach in der British Library . . . . .	255